

# Harry Jürgens

*Nutidens exlibriskunstnere 73*  
*Exlibriskünstler der Gegenwart 73*  
*Contemporary Bookplate Artists 73*

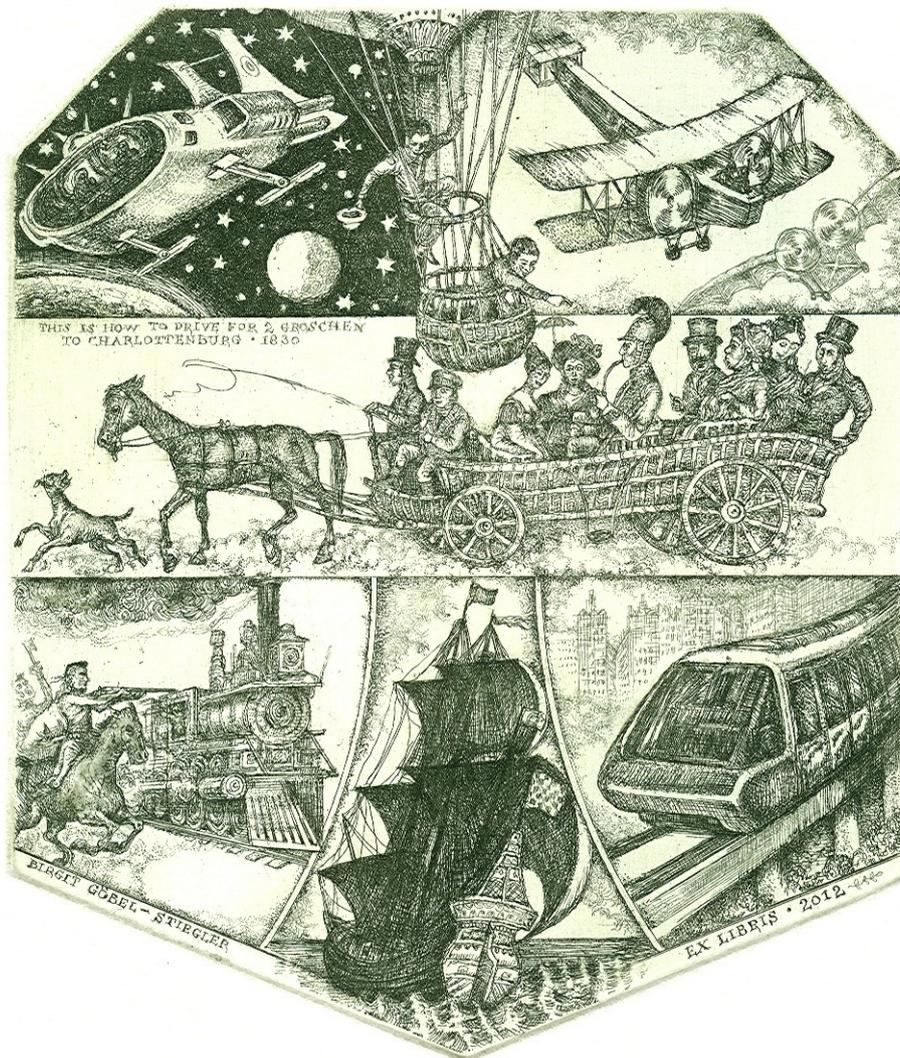
Frederikshavn Kunstmuseum & Exlibrissamling  
23. marts til 4. maj 2013





*Harry Jürgens*





*H. Jürgens*  
*2012*  
*E.H.*

Frederikshavn Kunstmuseum ejer en af de største exlibris-samlinger i verden og ser det som sin opgave gennem regelmæssige udstillinger at skabe interesse for denne knap så kendte men interessante del af den grafiske kunst.

Gennem godt 30 år viser vi derfor større og mindre udstillinger med exlibris fra museets samlinger, som præsenterer en bestemt kunstner



E.A.

Prof. Dr. Hoffmann /  
H. Hoffmann /  
H. Hoffmann /  
H. Hoffmann

3

eller kunstnere fra et land eller område. Ligeledes har mange udstillinger bestemte temaer eller motiver. I samarbejde med andre museer blev der skabt store udstillinger som f.eks. 'Europa og Tyren' og i de senere år har vi vist et af de mest interessante projekter, de internationale exlibris-biennaler fra Polen, nærmere betegnet fra middelalderborgen Malbork.

Med denne nye række af 'Portrait-Udstillinger' vil vi fremover præsentere exlibris af nogle af de bedste nulevende kunstnere fra mange



Physik  
H. Jürgens  
2003  
E.K.

lande, for at vise kvaliteten og skønheden i det moderne grafisk udformede bogejermærke for derigennem at skabe interesse hos museets besøgende. Måske kan den ene eller anden føle sig fristet til at anskaffe sig et exlibris.

Det er dejligt, at det er lykkedes for museet at få kontakt med nogle af nutidens bedste kunstnere og derigennem få mulighed for at gennemføre denne udstillingsrække af internationalt format.



Handwritten signature and date: "Albino 1804 E. A."

Das Frederikshavn Kunstmuseum besitzt eine der größten Exlibris-sammlungen der Welt und sieht es als seine Aufgabe, durch regelmäßige Ausstellungen das Publikum dem grafischen Bucheignerzeichen näher zu bringen.

Seit 30 Jahren zeigen wir daher in größeren und kleineren Ausstellungen Exlibris aus den Beständen des Museums, die einen Künstler oder die Künstler eines Landes vorstellen beziehungsweise bestimmte Themen und Motive. So entstanden in Zusammenarbeit mit anderen Museen große Ausstellungen wie z.B. „Europa und der Stier“. Ebenso zeigt das Museum regelmäßig die internationale Biennale des Exlibris aus Malbork in Polen.



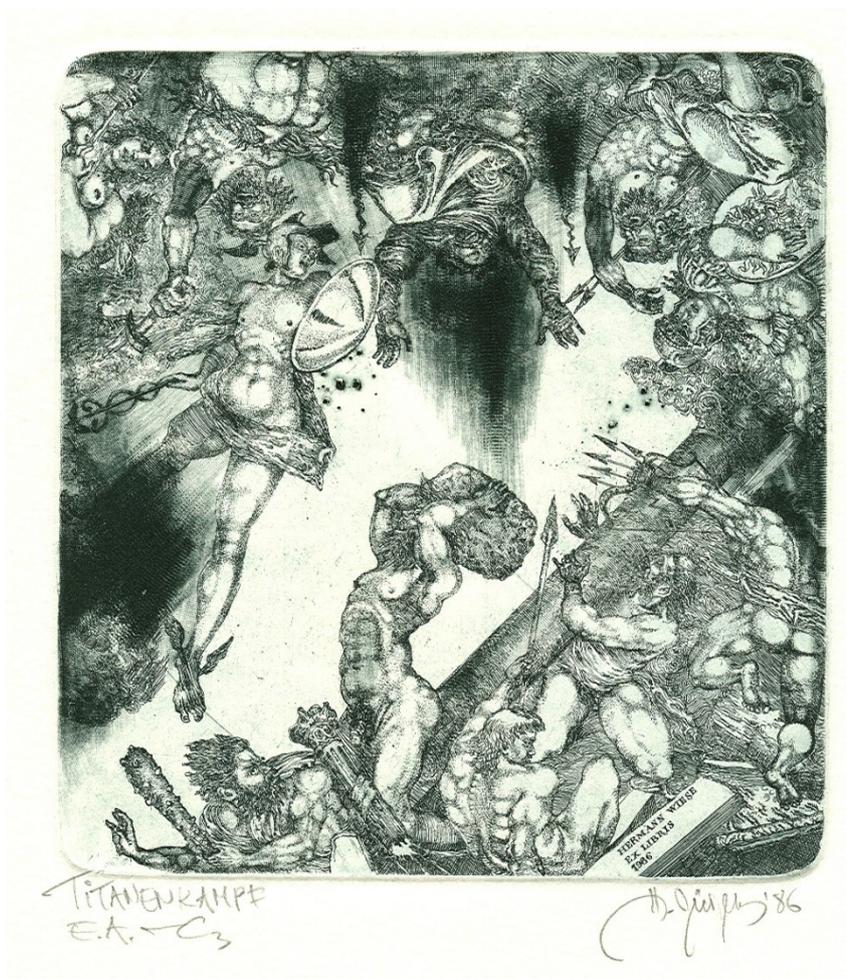
H. Dörflinger

20/10  
E.H.

Mit dieser neuen Reihe kleiner ‚Portrait‘-Ausstellungen wollen wir in Zukunft Künstler der Gegenwart mit ihren Exlibris vorstellen, um die Qualität und Schönheit moderner grafisch gestalteter Bucheignerzeichen den Besuchern als Anreiz zu bieten. Hoffentlich wird sich dann der eine oder andere dazu animiert fühlen, ein eigenes Exlibris anzuschaffen.

So ist es dem Museum gelungen, eine Reihe der besten gegenwärtigen Künstler zu einer Zusammenarbeit anzuregen und dadurch diese Ausstellungsreihe ins Leben zu rufen.

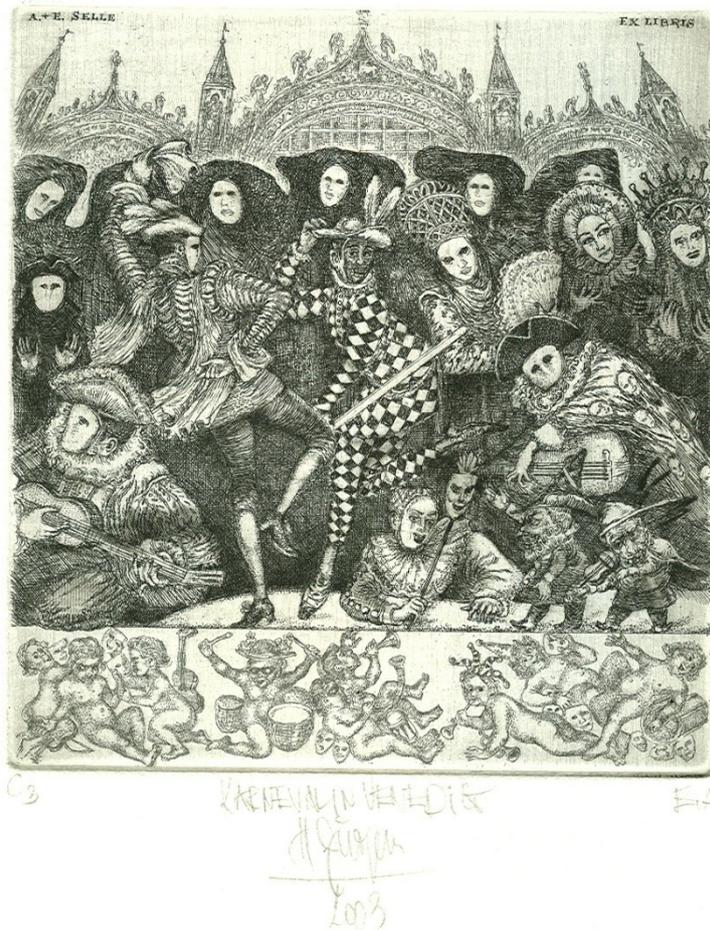
\*



The Frederikshavn Art Museum owns one of the largest bookplate collections in the world and considers it as its obligation to familiarize the general public with graphic bookplates by regular exhibitions.

Thus, for 30 years we have shown bookplates from our funds in larger or smaller exhibitions to present one or several artists of a country, or else certain topics or motifs. In cooperation with other museums, major exhibitions like 'Europa and the bull' came into being. Likewise, the museum regularly shows the exhibition of the International Biennial of the Bookplate from Malbork, Poland

In future we want to present the exlibris of contemporary artists with this new series of small 'Portrait Exhibitions' to make visitors aware of the quality, charm and beauty of the presentday graphic design of bookplates. Hopefully some will feel enticed to commission their own exlibris.

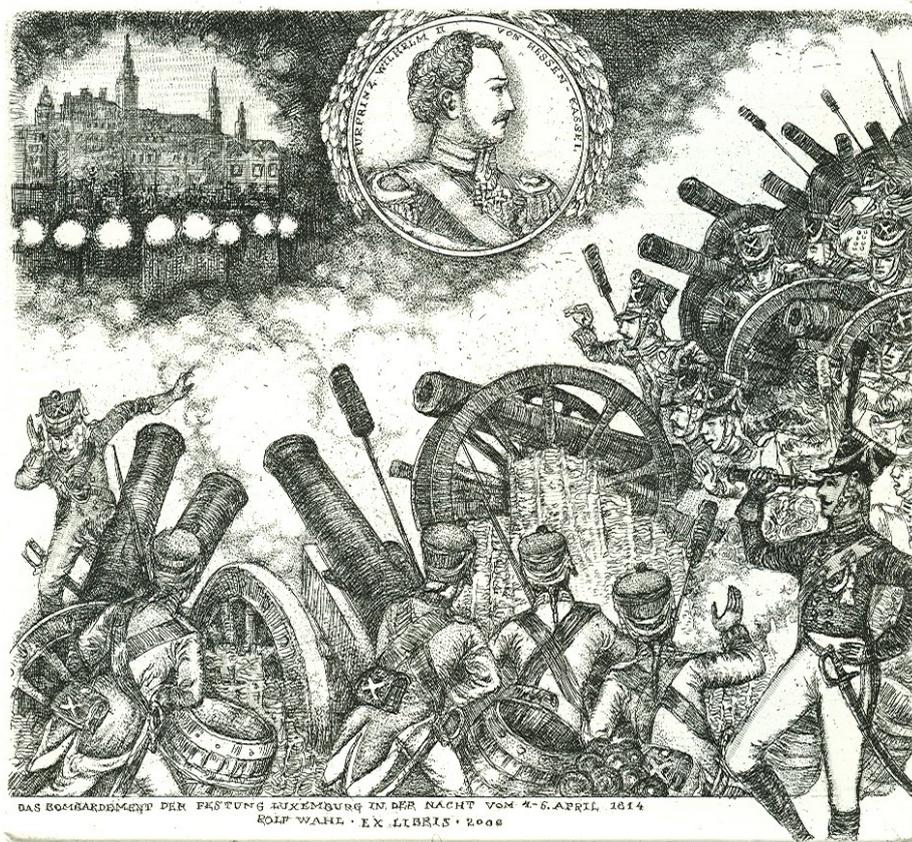


The museum succeeded in motivating a number of the best contemporary artists to cooperate and was thus able to call into life this series of exhibitions.

Vi præsenterer her:

### ***Harry Jürgens***

Født 2. november 1949 i Parnu, Estland. Efter studentereksamen 1968 studerede Jürgens ved det Pædagogiske Institut i Tallinn, Estland, - fra 1970 fagområdet bibliografi og fra 1976 fagområdet fri grafik og bogdesign hos prof. Luhtein og prof. Evald Okas. I 1976 flyttede han til DDR. Fra 1980 til 1983 var han mesterelev ved Højskolen for grafik og bogkunst i Leipzig hos prof. dr. Albert Kapr. I 1983 gennemførte han et tillægsstudium ved Højskole for bildende kunst i Bratislava hos



*Harry Jürgens*  
2006  
B.F.

prof. Albin Brunovsky. Jürgens arbejder i dag som grafiker og har illustreret et større antal bøger, heriblandt mange bibliofile udgaver.

Wir stellen vor:

### ***Harry Jürgens***

Geboren am 2. November 1949 in Parnu, Estland. Nach dem Abitur 1968 studierte Jürgens am Pädagogischen Institut Tallinn/Estland bis 1970 die Fachrichtung Bibliografie und danach bis 1976 am gleichen Institut in der Fachrichtung freie Grafik und Buchgestaltung bei Prof.



Luhtein und Evald Okas. 1976 siedelte er um in die DDR. Von 1980 bis 1983 war er Meisterschüler an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig unter Prof., Dr. Albert Kapr. 1983 machte er ein Zusatzstudium an der Hochschule für bildende Künste Bratislava bei Prof. Albin Brunovsky. Jürgens ist heute freischaffender Künstler für freie Grafik und hat zahlreiche Bücher illustriert, darunter diverse bibliophile Ausgaben.

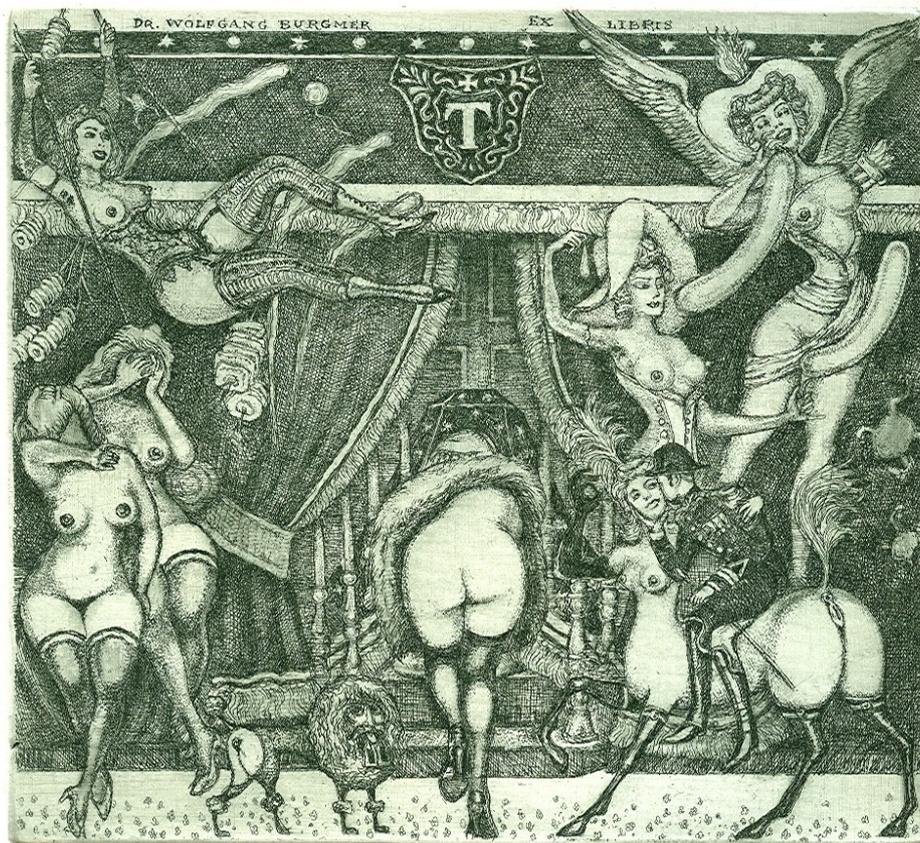
## *Die Exlibriswelten des Harry Jürgens*

Im Jahre 1979 wurde auf der INTEREXLIBRIS in Frederikshavn, Dänemark, der aus Estland gebürtige und seit 1976 in Leipzig lebende Grafiker und Illustrator Harry Jürgens (Jahrgang 1949) als künstlerische Entdeckung auf dem Gebiet des Exlibrisschaffens vorgestellt und ausgezeichnet.<sup>1</sup> Nach mehr als dreißig Jahren künstlerischen Schaffens liegt nun im Jahre 2012 ein Exlibrisverzeichnis von nahezu 500 Grafiken von ihm vor. Dieses lässt nicht nur die Nähe des Künstlers zu diesem Bereich der Gebrauchsgrafik erkennen, sondern ermöglicht, aus der Beziehung zu seinen Auftraggebern, den ausgewählten Motiven und ihrer technischen und gestalterischen Umsetzung im jeweiligen Exlibris biografische und künstlerische Schlussfolgerungen zu ziehen.

Alle von Harry Jürgens geschaffenen Exlibris beweisen eine unmittelbare und tiefe Verwurzelung im Buch und die Fähigkeit, dessen kulturhistorische und literarische Inhalte zu interpretieren und in eigenen Bilderwelten nicht nur phantasievoll wiederzugeben, sondern neu zu inszenieren.<sup>2</sup> Das ist umso bemerkenswerter zu einer Zeit, in der moderne Informations- und Kommunikationsformen dabei sind, das traditionelle Buch und seine Wirkungsmöglichkeiten in Frage zu stellen.

Nach dem Studium am Staatlichen Kunstinstitut Tallinn, Fachrichtung Grafik, Buchillustration und Buchgestaltung bei den Professoren Paul Luhtin und Evald Okas in den Jahren 1970 bis 1976 lag der künstlerische Schwerpunkt von Harry Jürgens auf der Buchillustration. Die Weitergabe volkstümlicher Sagen und Märchen durch Wort und Bild entspricht einer langwährenden Tradition in den nord- und osteuropäischen Ländern. Mit einem weiterführenden Meisterstudium an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst bei Prof. Albert Kapr (1918 – 1995) kam ein weiterer Aspekt in das künstlerische Profil von Harry Jürgens.

Seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts hat die Leipziger Kunsthochschule maßgebliche Beiträge zur Verwirklichung der modernen Vorstellung vom Buch als Gesamtkunstwerk geliefert. Mit Radierungen zu Goethes, Römische Elegien, erwarb Harry Jürgens 1981 in diesem



LES FUNÉRAILLES DE CLORIS TROUILLE

H. Jürgens

1909  
e.-f.

Sinne sein Meisterdiplom und schuf einen anerkannten Beitrag zur Internationalen Buchkunstausstellung (iba) im gleichen Jahr. In den nun folgenden Jahren wurde er zu einem der vielseitigsten und anerkanntesten Illustratoren im deutschsprachigen Raum. Seine grafischen Arbeiten zeugen von einer intensiven Beschäftigung mit dem jeweiligen literarischen Thema, sei es antike Mythologie, mittelalterliche Dichtung, Sagen- und Märchenwelt, klassische Weltliteratur, Themen der Kinder- und Jugendliteratur und der modernen internationalen Literatur des 20. Jahrhunderts. Harry Jürgens vermag sich auf die unterschiedlichsten Stoffe einzustellen und aus seinem reichen Schatz cha-

rakteristischer Bildmotive neue, phantasievolle Illustrationen zu inszenieren.<sup>3</sup> Die Beherrschung der technischen Möglichkeiten der Radierung sind Voraussetzung und Grundlage für die interpretatorische Wirkung seiner Arbeiten. Die dramatische Zuspitzung auf Personen und deren Handlungen, die zum Teil aus Träumen und Visionen hervorgehen, gehören ebenso wie die Überlagerung und Vertiefung der Handlungsebenen zur künstlerischen Eigenart Harry Jürgens. Die Dramatik der von Jürgens bevorzugten illustrierten Themen, besteht aus den uralten Spannungsfeldern von Leben und Tod, Liebe und Ent-sagung, Mann und Frau, Kampf und Untergang, Macht und Repräsen-tanz. In der Meisterschaft der zeichnerischen Wiedergabe, der Bevor-zugung der Radier-Technik und der imaginären Spannung zwischen Realität und Phantasiewelt ist Harry Jürgens seinem weiteren Vorbild und Lehrer, dem slowakischen Grafiker Albin Brunovský (1935-1997) vergleichbar.

Nach den gesellschaftlichen Veränderungen, die in den 1990er Jah-ren u.a. das Buch- und Verlagswesen in Deutschland betrafen, und in denen immer weniger Bücher mit anspruchsvollen Illustrationen ent-standen, verlagerte sich das bildnerische Schaffen von Harry Jürgens auf bibliophile Pressendrucke (Edition Wolfgang Tiessen, The Bear – Press, Edition Curt Visel, Kranich-Presse, MEG-Art-Presse Karow), Ausgaben des Miniaturbuch-Verlages Leipzig, Einblattdrucke, Neu-jahrgaben und Exlibris.

Harry Jürgens blieb der illustrierende Grafiker, der aber nun auf kleinerer oder kleinster Fläche seine dem Buch entnommene Bildwelt zu erzählen und zu gestalten suchte. Dabei konnte er auf den Fundus seines reichen Wissens und seiner Phantasien zur antiken Mythologie, Geschichte und Literatur ebenso wie auf Themen aus der Bibel und aus der Kulturgeschichte des Orients zurückgreifen. Oftmals entstan-den so Neujahrsgrafiken und Exlibris parallel zu bibliophilen Dru-cken. Neben die zentralen Personen wie Odysseus, Herkules, Athene, Venus oder König Salomo, die als Herrscher und Sieger handelten und dementsprechend mit repräsentativen Attributen dargestellt wer-den, treten Frauengestalten, die schlafend und träumend ihr Schicksal erleben.



für BERNE NOTKE  
 TALLINER TOBESTANZ  
 H. Jürgens  
 2008  
 E.A.

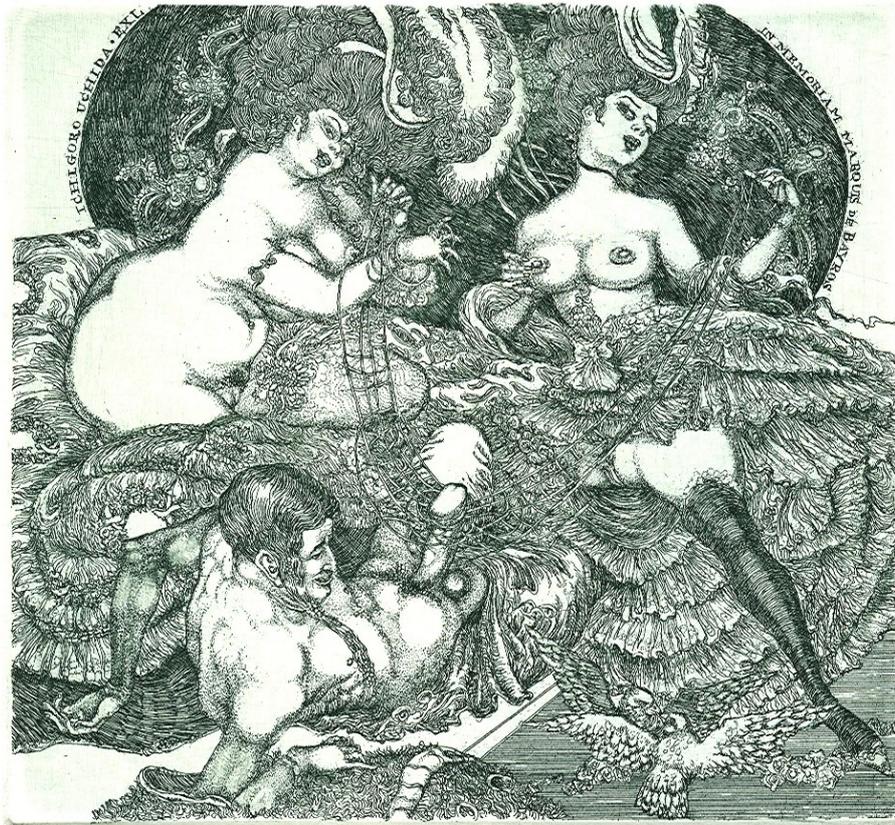
Indem das Exlibris immer mehr zum Mittelpunkt des grafischen Schaffens von Harry Jürgens wurde, ergaben sich für ihn daraus weitere Konsequenzen. Aus der Vielfalt seiner Kontakte zu den unterschiedlichsten Auftraggebern vergrößerten und erweiterten sich die Themenbereiche, auf die im Exlibris Bezug genommen werden sollte. Dabei handelt es nicht mehr nur um Buchthemen, die illustrativ erfasst und beleuchtet werden, sondern es werden Exlibris zu den unterschiedlichsten Lebensbereichen wie Schach, Apotheke, Entdeckungsreisen, Pferde, Fahrrad, Transport und Verkehr, zu bestimmten Filmen wie Fellinis, La dolce vita oder zu Stadtansichten und Gebäuden er-

wünscht und beauftragt. Aus der uns heute umgebenden Vielfalt optischer Reize soll das Exlibris einen ganz persönlichen Aspekt widerspiegeln, der oft über seine ursprüngliche Funktion als Nachweis des Buchbesitzes hinaus geht. Das erfordert von dem Exlibris-Künstler über seine enge Beziehung zum Buch und seinen Inhalten hinaus, ein waches Gespür für die Tendenzen der Zeit.

Dabei geben Jubiläen oftmals Anlässe für Neujahrsgrafiken und Exlibris. In den dazu geschaffenen Blättern entfaltet Harry Jürgens auf seiner Radierplatte die Vielfalt der von ihm genau recherchierten und ausgewählten Bildmotive. An die Stelle der Illustration tritt in bewusster Reduktion auf das Charakteristische der jeweiligen Situation oder Persönlichkeit die Auswahl und das Arrangement der Bildmotive. An die Seite des illustrierenden Grafikers ist der Inszenator getreten, der zum Beispiel als Erläuterung und Ergänzung zum Porträt der preußischen Königin Luise, in zwei Medaillons links und rechts Porträts ihrer Eltern bringt, denen wiederum zu beiden Seiten die Ansichten von Sanssouci und Paretz als wichtigen Lebensorten der Königin folgen, um schließlich in zwei entscheidende Szenen zu münden- der Begegnung mit Napoleon in Tilsit 1807 und die Ehe mit Friederich Wilhelm III. Dieses Exlibris entstand 2010 im Gedenken an den 200. Todestag der legendären preußischen Königin.

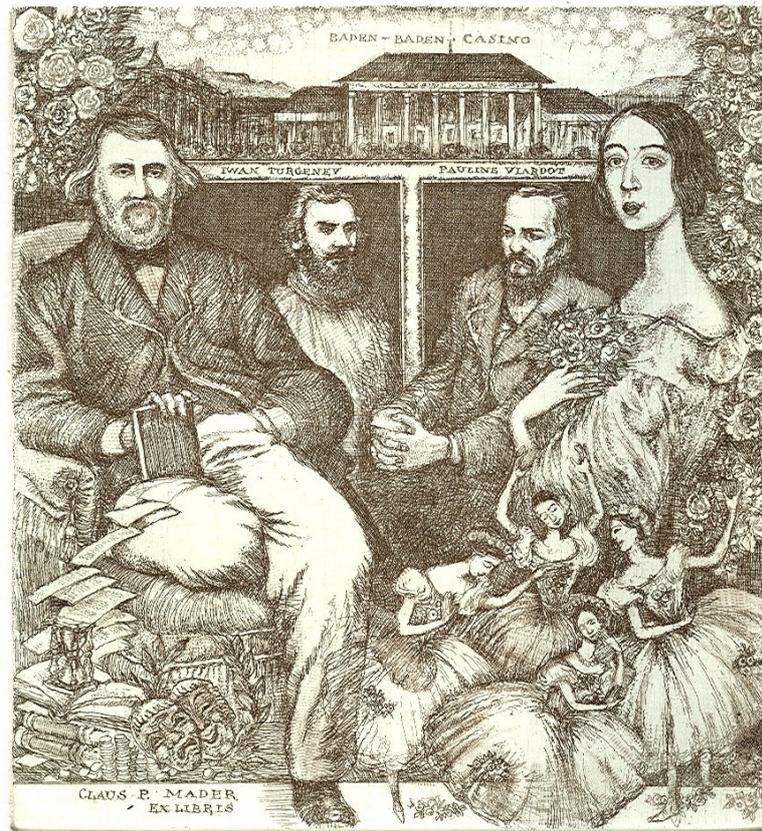
In gleicher Weise schuf Harry Jürgens mehrere unterschiedliche Exlibris zum 300. Geburtstag des preußischen Königs Friederich d.Gr. im Jahr 2012.

Auf vielen Exlibris, in deren Mittelpunkt eine Persönlichkeit, ihr Leben und Schaffen steht, hat sich Harry Jürgens mit seinen eigenen künstlerischen Vorgängern beschäftigt und versucht, deren Eigenart zu erfassen. Dazugehören Leonardo da Vinci und Michelangelo, Dürer und Cranach, Rembrandt und Rubens, Arcimboldo, Breughel, Piranesi, Poussin und Fragonard. Hier erweist sich Jürgens Meisterschaft im zeichnerischen Kopieren, zu der als weitere Meisterschaft die kenntnisreiche Auswahl der Bildmotive und deren gestalterische Inszenierung hinzukommen muss. Ein Beispiel dafür ist das Exlibris, das er für seinen deutschen Vorgänger, den Zeichner, Radierer und Maler Otto Ubbelohde (1867 –1922) geschaffen hat. Mit dem 2005 entstandenen Exlibris hat Harry Jürgens eine moderne Visitenkarte



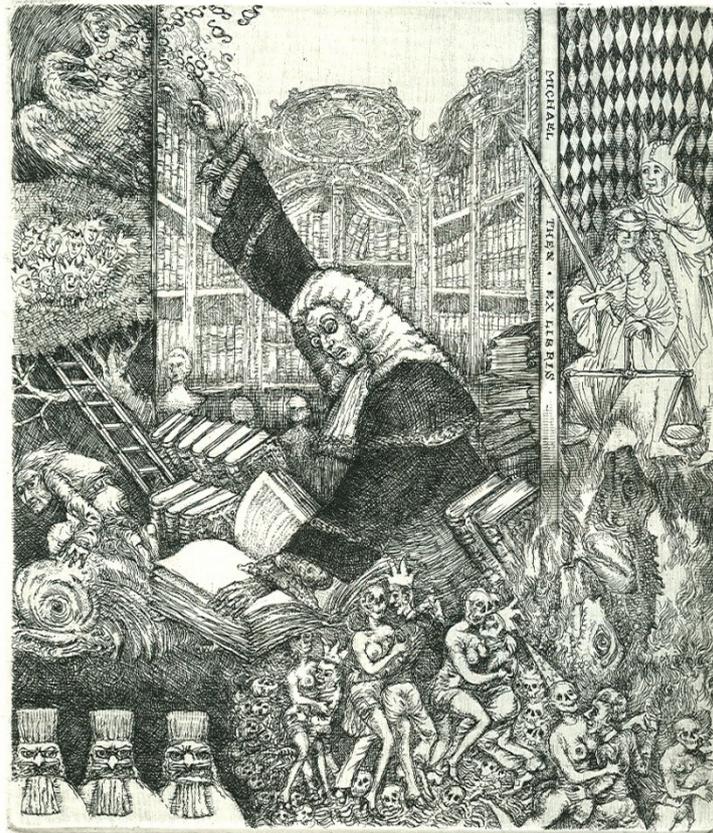
Das Opfer  
König  
Jürgens  
E. J.

Ubbelohdes geschaffen.. Um das Porträt Ubbelohdes reihen sich einzelne Motive aus dessen malerischem und illustrierendem Schaffen. Zu Füßen des Künstlers ist u.a. eine von Ubbelohde illustrierte Szene aus dem Märchen vom Froschkönig zu sehen. Hugo Steiner-Prag, Wilhelm Busch, Paula Modersohn-Becker, Alfons Mucha, Käthe Kollwitz, Gerhard Marcks, Heinrich Vogeler, Max Slevogt, Salvadore Dali gehören zu den bildenden Künstlern des 20. Jahrhundert, zu denen gleichsam als künstlerische Reverenz von Harry Jürgens Exlibris entstanden sind.



*Harry Jürgens  
2009  
E.A.*

Immer noch spielen literarische Themen im Exlibris-Schaffen von Harry Jürgens eine große Rolle, kann er doch in ihrer Gestaltung und Ausführung auf seine künstlerische Erfahrung als Illustrator zurückgreifen. Aber es hat sich etwas verändert. Die künstlerische Gestaltung zielt jetzt nicht mehr unbedingt auf die Verwobenheit und Bewegtheit mehrerer Handlungsstränge, sondern sie liegt in der dramatischen Zuspitzung auf der, vom Dichter beabsichtigten und entsprechend auch vom Grafiker unterstützten Deutung des literarischen Kunstwerkes. Damit verschafft Harry Jürgens der Exlibriskunst eine Wirkungsmöglichkeit, die erneut zur Buchkunst und der sie begleitenden Empathie des Lesers führt. Ein, zum bevorstehenden Shakespeare-Jubiläum geschaffenes Exlibris ist dafür ein beredtes Beispiel.



H. G. W. G.  
1808  
E. A.

Im Blickfeld steht der vor den Prophezeiungen der Hexen zurückschreckende Macbeth, der bereits die durch mehrere Morde errungene Krone trägt, während seine Frau wie gebannt auf den dunklen Hexenkessel blickt. Den Hintergrund bilden die schaurigen Physiognomien der Hexen und ihre Gestalt angenommenen Prophezeiungen. Die, aus der Radierplatte gewonnene Inszenierung dieses Shakespeare-Dramas, das vor vierhundert Jahren zum immer noch aktuellen Missbrauchs der Macht und der daraus erwachsenden Folgen geschaffen wurde, schlägt als modernes Exlibris eine künstlerische Brücke zwischen Dichtung und Bildkunst.

Helma Schaefer, Leipzig

## Anmerkungen

- 1 13 exlibris af grafikeren Harry Jürgens Leipzig. Udgivet af Henrik Bygholm, Vagn Clemmensen, Klaus Rödel. Privattryk 1979
- 2 Volker Ebersbach, Metamorphosen. Zu Graphiken Harry Jürgens. In: Illustration 63. Jahrgang 25 1988. H.1, S. 3-7  
ders., Mythen in Filigran. Neuere Radierungen und Federzeichnungen von Harry Jürgens. In: Illustration 63.Jahrg.40.2003. H.1, S. 13-19
- 3 Helma Schaefer, Die Bilderwelten des Harry Jürgens. Betrachtungen zum 60. Geburtstag des Graphikers und Buchillustrators. In: Graphische Kunst. Internationale Zeitschrift für Buchkunst und Graphik. Neue Folge. Heft 2.2000, S. 3-8

We introduce:

### *Harry Jürgens*

Born on November 2, 1949 in Parnu, Estonia. After graduating from school in 1968, Jürgens studied bibliography at the Pedagogical Institute, Tallinn/Estonia till 1970 and afterwards till 1976 at the same institute free graphics and book art under Prof. Prof. Luhtein and Evald Okas. In 1976 he settled in the GDR. From 1980 to 1983 he was master student of Prof. Dr. Albert Kapr at the Academy of Graphics and Book Art, Leipzig. In 1983 he took postgraduate studies with Prof. Albin Brunovsky at the Academy of Fine Arts, Bratislava. Today Jürgens is a freelance artist for free graphics and has illustrated numerous books, among them various bibliophile editions.

Adresse:

Grafiker

Harry Jürgens

Robert-Volkman-Str. 1

D 04317 Leipzig

Deutschland

 +49 341 9 90 48 30

E-Mail: l.n@gmx.net

*Nutidens exlibriskunstnere 73*  
*Exlibriskünstler der Gegenwart 73*  
*Contemporary Bookplate Artists 73*

*Frederikshavn Kunstmuseum*  
*& Exlibrissamling*

*Produktion: Frederikshavn Kunstmuseum*  
*Skript: Times New Roman*

*Exlibrispublikation 557*  
*ISBN 978-87-7317-622-1*

© *Illustrationer: Harry Jürgens*

*Frederikshavn Kunstmuseum*  
*& Exlibrissamling*  
*Parallelvej 14 – P.O.Box 47*  
*DK 9900 Frederikshavn*  
*Tlf. +45 9845 9080*  
*[www.frederikshavnkunstmuseum.dk](http://www.frederikshavnkunstmuseum.dk)*  
*e-mail: [kunstmuseum@frederikshavn.dk](mailto:kunstmuseum@frederikshavn.dk)*

*Nutidens exlibriskunstnere*  
*Exlibriskünstler der Gegenwart*  
*Contemporary Bookplate Artists*

1. B. Dvořaková-Kjulleněnová, CZ
2. Piotr Gojowy, PL
3. Pietro Paolo Tarasco, I
4. Oleg Denysenko, UA
5. Edyta Purzycka, PL
6. István Damó, H
7. Irina Yelagina, RUS
8. Karel Beneš, CZ
9. Robert Baramov, BG
10. Yun-Jung Seo, I
11. Piotr Michał Kirkiłło, GB
12. Zbigniew Józwick, PL
13. Igor Bilykivski, UA
14. Gennady Alexandrov, CZ
15. Alexandr Grigoriev, BY
16. Leo Bednárík, SK
17. Jan Černoš, CZ
18. Peter Velikov, BG
19. Plamenk Čengić, CRO
20. Kazimier Babkowiecz, PL
21. Lev Bilykivski, UA
22. Vlastimil Sobota, CZ
23. Roman Nikolaevich Sustov, BY
24. Lanfranco Lanari, I
25. Vive Tolli, EE
26. Veselin Damyanov-Ves, BG
27. Regina Franke, D
28. Josef Werner, D
29. Konstantin Kalynovych, UA
30. Annette Fritsch, D
31. Nurgül Arıkan, TR
32. Yunus Güneş, TR
33. Peter Dietzsch, D
34. Petr Hampel, CZ
35. Ayrat Teregulov, RUS
36. Bohdan Rutkowiak, PL
37. Adam Czech, PL
38. Eftihia Petala, GR
39. Cees Andriessen, NL
40. Hsiao Ming Hou, RC (Taiwan)
41. Alfonsas Čepauskas, LT
42. Iliev-Kokimoto, BG
43. Jurij Jakovenko, BY
44. Hayk Grigoryan, AM
45. Valerijonas Vytaustas Jucys, LT
46. Liliana Esteban, RA
47. Virginija Kalinauskaitė, LT
48. Ewa Kutylak, PL
49. Eugenia Timoshenko, BY
50. Vladislav Kvartalny, BY
51. Vello Vinn, EE
52. Kay Voigtmann, D
53. Antonietta Viganone, I
54. Yukio Maekawa, J
55. Marcela Miranda, RA
56. Cristina Gladys Muños, RA
57. Marcela Pankok, RA
58. Mauricio Schvarzman, RA
59. Jaroslav Minář, CZ
60. Sergey Parfionov, RUS
61. Olaf Gropp, D
62. Susanne Theumer, D
63. Andreas Raub, D
64. Frank Eißner, D
65. Claudia Berg, D
66. Jüri Arrak, EE
67. Valerio Mezzetti, I
68. Hua Shaoying, CHN (China)
69. K.M. Bak, PL
70. Rudolf Rieß, D
71. Egbert Herfurth, D
72. Marlene Neumann, D
73. Harry Jürgens, D
74. Heinz Plank, D
75. Galina Lwowa, D
76. Detlef Olchefski, D
77. Monika Ritter, D
78. Helga Lange, D
79. Josef Dudek, CZ
80. Henno Arrak, EE

**Udstillinger med nutidens exlibriskunstnere 1978-2008**  
**Ausstellungen mit Exlibriskünstlern der Gegenwart 1978-2008**  
**Exhibitions with Contemporary Bookplate Artists 1978-2008**

Zygmunt **Acedanski** / Enric **Adserà I Riba** / Ruslan **Agirba** / Jan **Agopsowicz** / Valentinas **Ajauskas** / Marie-Louise **Albessart** / Eduard **Albrecht** / Lorenzo **Alessandri** / Zdenko G. **Alexy** / Cees **Andriessen\*** / Karoly **Andrusko** / Valentinas **Antanavicius** / Elena **Antimonova** / Konstantin **Antioukhin** / Ettore **Antonini** / Thomas **Arnel\*** / Henno **Arrak** / Jüri **Arrak** / Lou **Asperslag** / Eva **Aulmann** / Martin **Baeyens\*** / Tamara **Balenko** / Janusz **Batura** / Christian W. **Bauditz\*** / Jan **Battermann\*** / Milan **Bauer** / Kobi **Baumgartner** / Cristiano **Beccaletto\*** / Flemming **Bech** / Ellen **Beck** / Erhard **Beitz\*** / Igor **Beketow** / Lew **Beketow** / David **Bekker\*** / Janusz **Benedyktowicz** / Utz **Benkel** / Leslie **Bennenson** / Alex **Beran** / Ullrich **Bewersdorff\*** / Tomas **Bim** / Giorgio **Birelli** / Christian **Blaesbjerg** / Henk **Blokhuis** / Karl Blossfeld / Manfred **Bofinger** / Vladimir **Bokan** / Anatoly **Bondar** / Ferenc **Bordasz\*** / Andrzej **Bortowski** / Grigori **Bosenko** / Jiri **Bouda\*** / Julie **Brabcova\*** / Sonja **Brandes** / Joke van den **Brandt** / Boris **Brankov** / Willy **Braspenninx** / Simon **Brett** / Jørgen **Brockdorff** / Daniel de **Bruin** / Albin **Brunovsky\*** / Joana Plikionyte **Bruziene** / Robert **Brun** / Zdenek **Bugan\*** / Hans Michael **Bungter\*** / Augustinus **Burba** / N.W. **Burmagin** / H.C. **Bärenholdt** / Valentine Le **Campion** / Pavel **Campulka** / Hana **Čapova** / Börge Elwi **Carlson** / Olga **Čechova** / Alfonso **Cepauskas\*** / Natalija **Černetsova** / Dalibor **Chatrny** / Jaroslav **Cheben** / Konstantin **Chmutin** / Per **Christensen** / Poul **Christensen** / Vojtech **Cinybulk\*** / Costante **Costantini** / Jürgen **Czaschka** / Jaroslav **Dajč** / Frank-Ivo van **Damme\*** / Viktor **Daniel** / Stanislav **Dawski\*** / Erik B. von **Deden** / Danila **Denti** / Antonin **Dolezal** / Josef **Dudek** / Lenke **Diskay** / Oriol M. **Diví** / Zbigniew **Dolatowski\*** / Jürgen **Dost\*** / Istvan **Drahos** / Jerzy **Druzycki** / Dafinel **Duinea** / Stano **Dusik** / Stasius **Eidrigевичius** / Andrejs **Eizans** / Andy **English** / Charles **Favet** / Leopold **Feichtinger** / Otto **Feil** / Henrhyk **Feilhauer** / Eduardo Dias **Ferreira** / Antonio Pais **Ferreira** / Antal **Fery** / Rolf **Fleischmann** / Michael **Florian\*** / Regina **Franke\*** / Annette **Fritsch** / Gerard **Gaudaen\*** / Vladimir **Gazovic** / μ\* / Olaf **Gropp** / Ernst **Grünwald** / Jiri **Hadlac** / Siegmund **Hammermann** / Petr **Hampl** / Yoshiaki **Hara** / Eva **Haskova** / Jan **Hasso-Agoposowicz** / Hans **Hauke** / Alain **Hautekiet** / Jiří **Havlicek** / Bruno B. **Heim** / Alexandra von **Helberg** / Egbert **Herfurth\*** / Karl-Georg **Hirsch\*** / Pavel **Hlavaty\*** / Stanislav **Hlinovsky** / Toni **Hofer** / Helmiiritta **Honkanen** / Emiel **Hoorne** / Jaroslav **Horanek** / Hans **Hornhaver** / Flemming **Horsgård** / Hermína **Horvath\*** / Sergey **Hrapov** / Miroslav **Houra\*** / Siegfried Otto **Hüttengrund** / Hermann **Huffert\*** / Saulius **Ikamas** / Heinrich **Ilgenfritz** / Sergey **Ivanov** / S.G. **Ivenski** / Juri **Jakovenko** / Albert **Jærn** / Vytautas **Jakstas** / Wojciech **Jakubowski\*** / Michel **Jamar** / Zbigniew **Janeczek** / Dusan **Janousek\*** / Piet **Janssens** / Ludmila **Jirinčova\*** / Zbigniew **Jozwik\*** / Valerijoas **Jucys** / Harry **Jürgens\*** / Johannes **Juhansoo** / Vlastimil **Kacirek** / Vlastimil **Kacírek** / Jaroslav **Kaiser** / Mirko **Kaizl** / Anatoli **Kalaschnikow\*** / Richard **Kaljo** / Dusan **Kallay\*** / Kamila **Kalloyova-Stanclova** / Lajos **Kamper** / Raimo **Kanerva** / Onnik **Karafilian** / Jana **Kasalova\*** / Ladislav J. **Kaspar\*** / S. **Katauskas** / Jan **Kavan** / Nina **Kazimova** / Laszlo **Kekesi** / Innokenty **Keleynikov** / Monika Huger **Keller** / Philipp Roger **Keller** / Andrij **Kens** / Hristo **Kerin** / Reva **Kern** / Jenő **Kertes Kollmann** / Ramonas **Kestutis** / Sergey **Kharuk** / Mirjam **Kinos** / Sergey **Kirnitsky** / Vincas **Kisarauskas\*** / Saule **Kisarauskiene\*** / Max **Kislinger** / Jozsef M. **Kiss** / Jelena **Kisseljova\*** / Richard **Kivit** / Bozena **Kjullenenova** / Krzysztof **Kmiec** / Antanas **Kmiliauskas\*** / Miroslav **Knap** / Peter **Kocak** / Paul **Koch** / Rudolf **Koch\*** / Jo **Kohn** / Raivo **Kolka** / Ernst **Kollom** / Vladimir **Komarek** / Luba **Koncekova-Vesela** / Robert **König** / Marta **Kopasz** / Rudolf **Kopylov** / Vladimir **Kopylov** / Vladimir **Kortovich** / Elly de **Koster\*** / Emil

**Kotrba\*** / Bohumil **Kratky\*** / Gerschon **Krawzow** / Jana **Krejčova** / Orest **Kriworutschko** / Otto **Kuchenbauer** / Fritz **Kühn** / Bernhard **Kuhlmann** / Oldrich **Kulhanek** / Jo Erich **Kuhn** / Serik **Kulmechthkenov** / Leonid **Kuris** / J.W. **Kutznetzow** / Jak **Kuusk** / Anneke **Kuyper** / Ieva **Labutyte** / Helga **Lange\*** / Frans **Lasure** / Alena **Laufrova** / Moira de **Lavenue\*** / Peter **Lazarov** / Abel **Lee** / Mariaelisa **Leboroni\*** / Barbara **Lechner** / Walther **Lehmann** / Angela **Lemaire** / Lembit **Lepp** / Mart **Lepp\*** / Michaela **Lesarova-Roubičova** / Rajmund **Lewandowski** / Josef **Liesler** / Giovanni Berio **Ligustro** / Jørgen **Lindhardt\*** / Marius **Liugaila** / Lembit **Löhmus\*** / Wojciech **Łuczak\*** / Jardar **Lunde** / Malou **Oi Yee Hung** / Martin **Manolijn** / Otakar **Marik** / Jenny **Markakis** / Guido **Mariman** / Miroslav **Matous\*** / Thijs **Mauve** / Lorentz **May\*** / James **McCready** / Jan **Meeus** / Josef **Menýhart** / Jocelyn **Mercier** / Daniel **Meyer** / Zdenek **Mézl** / Rastislav **Michal** / Petr **Minka** / Giuseppe **Mirabella** / Valery **Mishin** / Tokio **Miyaschita** / Joris **Mommen** / Gustav **Mootse** / Anatolij M. **Mosijtschuk\*** / Tibor **Moskal** / Laszlo L. **Nagy** / Hristo **Naidenov** / A. **Nagowizin** / Arpad **Nagy** / Arpad Daniel **Nagy** / Johann **Naha** / Jerzy **Napieracz** / Jozsef **Nechansky** / Karel **Nemec** / Jürgen **Nemetz** / Sergey **Nesterchuck** / Jíří **Neuwirt** / Patricia **Nik-Dad\*** / Miloslav **Novacek** / Karel **Oberthor\*** / Ewald **Okas\*** / Jorge **Oliveira** / Detlev **Olschewski\*** / Maret **Olvet** / Yasushi **Omoto** / Karol **Ondrejčka\*** / Juri **Orlov** / Zbigniew **Osenkowski** / Elfi **Osiander** / Anuar **Otegen-Tana** / Herbert S. **Ott** / Norbert H. **Ott** / Hannu **Paalasmaa** / Bernharde **Pankok** / Sergey **Parfionov** / Hedwig **Pauwels** / Hilary **Paynter** / Frank **Pedersen** / Thomas **Pedersen** / Hasip **Pektas** / Edmund **Peter** / W.W. **Petersen** / J. **Petrauskas** / Werner **Pfeiler\*** / Attila **Piller\*** / Joana **Plikonyte-Bruziene** / Henryk **Plociennik\*** / Imbi **Ploompuu** / Valerii V. **Pokatov** / Kaljo **Pöllu** / Ottmar **Premstaller\*** / Heinrich **Preuß** / Richard **Preusse** / Tadeusz **Przykowski** / Arkady **Pugachevsky\*** / Gennady **Pugachevsky\*** / Ferenc **Rakoczy** / Klemens **Raczak** / Kestutis **Ramonas** / Petras **Rauduve** / German **Ratner** / Petras **Repsys** / Denis **Reutov** / Richard **Rother** / Wilhelm **Richter** / Rudolf **Rieß** / Derek **Riley** / Hubert **Rockenberger** / Pavel **Roučka\*** / Jerzy **Rózański** / Leszek **Rozga** / Dainis **Rožkalns** / Pam G. **Rueter** / Igor **Rumanski** / Ladislav **Rusek\*** / Lynn Paula **Russell** / P. Theodor **Rutishauser** / Julio F. **Saez** / Karel **Šafar** / Yomejiro **Sato** / Victor **Schapil\*** / Leonid **Schetnev** / Werner **Schinko** / Henry **Schærven** / Eber **Schmidt** / Eugen **Schmidt** / Erich **Schöner** / Helmut **Seehausen** / Junichiro **Sekino** / Mark F. **Severin** / Har **Siekman** / Aune **Siim** / Hugo **Silbersky** / Renata Rea **Šimliková** / Pavel **Simon** / Kjeld **Simonsen** / Erik **Skjoldborg\*** / Vlastimil **Sobota** / Leida **Soom** / Konstanty Maria **Sopoko** / Siegmund **Sos** / Aak **Spronk** / Mads **Stage** / Gerhard **Stauf** / Ab **Steenvoorden** / Bela **Stettner** / Eva **Stockhaus** / Karl Franz **Stock** / Lou **Strik** / Leonid **Stroganov** / Franz **Stummvoll** / Vladimir **Suchanek\*** / Elena **Sukhova** / Jaroslav **Sváb\*** / Karel **Svolinsky** / Bela **Szabo** / Tadeusz **Szumarski** / Gerhard **Tag** / Deszo **Takacs** / Gabor **Takács** / Vladimir **Taran** / Erkki **Tanttu** / Hristo **Tsatsinov** / Istvan **Tempinsky** / Marina **Terauds** / Anna **Tikhonova** / Hedwig zum **Tobel** / Väino **Tönnisson** / Bronnislav **Tomecki** / Rozsa **Toth** / Erkki **Tuominen** / Giovanni **Turria** / Sergey **Tyukanov** / Gian Luigi **Uboldi\*** / Peteris **Upitis\*** / Peter **Ürmös** / Silvi **Väljal** / Karoly **Varkonyi** / Axel **Vater** / Aliona **Vauchok** / Katarina **Vávrová** / Antje **Veldstra** / Zoltan **Vén** / Henrietta **Vepstas** / Mikhail **Verkholantsev** / Jozsef **Vertel** / Antoon **Vermeulen** / Gianni **Verna** / Elita **Viliama** / Vytautas O. **Virkau** / Antonio **Viviano** / Eva **Vlasakova\*** / Jaroslav **Vodrazka\*** / Oswin **Volkamer\*** / Yvonne de **Vries** / Elena **Vutova** / Olga **Vychodilova** / Richard **Wagener** / Jerzy **Waygart\*** / Elfriede **Weidenhaus\*** / Josef **Weiser** / Tyrsus **Wenhryniewicz** / Josef **Werner** / Pieter **Wetselaar** / Muggi / Peter **Wolbrandt** / Remo **Wolf\*** / Cor de **Wolff** / Anthony **Wood** / Czeslaw K. **Wos** / Krystyna **Wroblewska\*** / Paolo **Zanussi** / Agnieszka **Zawadzka** / Karel **Zeman** / Italo **Zetti** / Marziya **Zhaksygaria** / Erhard **Zierold** / Wim **Zwiers**.

\*) udstillet flere gange, mehrmals ausgestellt, several times exhibitet



